

Zeitung und Correspondenz Frankenberg mit Sachsen und Umgegend.

Nr. 99.

Sonntags, den 11. December.



Chemnitz-riesaer Staatseisenbahn. Bekanntmachung,

einen Grundstücksverkauf im Ottendorf betreffend.

Mit Genehmigung des Königlichen Finanzministeriums soll das in Ottendorf unter dem Kürbuchs gelegene, mit 19,5 Steuereinheiten belastete Hausgrundstück mit der Wohnung, das befindliche Gebäude abzubrechen, an den Meistbietenden verkauft werden.

Hierzu ist als Veräußerungstermin

Sonntag, der 18. December laufenden Jahres, anberaumt worden, an welchem Tage sich die Kauflustigen Vormittags 10 Uhr auf dem Grundstück einfinden wollen.

Döbeln, am 29. November 1852.

Königliche Staatseisenbahndirektion
Freiherr von Biedermann.

Bekanntmachung.

Die Herren Landwirthe oder Gemeinden, welche es zur Zeit noch an Allgäuer Bullen ohne vergleichbare Kälbern fehlt, werden ersucht, ihre Bestellungen auf vergleichbaren Thieren mit möglichster Beschleunigung bei dem unterzeichneten Verein zu bewirken.

Der landwirthschaftliche Verein zu Walthenrode.

Frankenberg, den 9. December 1852.

Ferdinand Lüder.

A u s z u m
aus den

Verhandlungen der Stadtverordneten

in Frankenberg.

7. öffentliche Sitzung am 6. Decbr. 1852.

Die Sitzung wurde Punkt 16 Uhr Abends eröffnet. Versammelt waren 21 Mitglieder des Collegiums und als Deputirter des Stadtrathes Herr Bürgermeister Göschel. Zum Vortrag und zur Berathung kamen:

I.

Rathskreis: Haushaltplan für hiesige Stadtkasse, die Armenkasse und die Hospitalkasse auf das Jahr 1853.

Die Abstimmung brachte folgende: Proponirte Einnahme bei der Stadtkasse 3359 Thlr. 18 Rgt. 5 Pf. Einnahme Ausgabe bei der Stadtkasse 3778

Thlr. 12 Rgt. 4 Pf. Sonach Dafür 412 Thlr. 23 Rgt. 9 Pf., welches durch 4 Communitäten zu tragen jede 120—130 Thlr. einträgt, zu verlieren ist.

Beim Communschulwesen: Einnahme 1083 Thlr.

— — — Ausgabe 1141 Thlr. — — — Dafür 56 Thlr., welches aus der Stadtkasse zu tragen ist.

Beim Armenassistenten: Einnahme 334 Thlr. — — —

— — — Ausgabe 2279 Thlr. — — — Dafür 1345 Thlr., welches durch 16 Mitglieder zu tragen ist.

Beim Hospitalwesen: Einnahme 184 Thlr. 22

Rgt. 7 Pf. Ausgabe 133 Thlr. 18 Rgt. 1 Pf. Überschuss 51 Thlr. 4 Rgt. 6 Pf.

Mehr obigen für die Stadtkasse und das Armenwesen zusammen ergeben einen 20 Communitäten zu tragen für noch 6 bezahlbaren für das Schulwesen und Hospital, so daß die Anzahl der im künftigen